

Presseinformation

23. Mai 2025

Arbeiten an der Ortsdurchfahrt Bullendorf im Zuge der Landesstraße B 47 gehen weiter

Neben Sanierungen und Instandsetzungen auch Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit

Bundesrat Michael Bernard hat kürzlich gemeinsam mit Bürgermeister Josef Tatzber und DDI Christian Schrenk-Lechner, Leiter-Stellvertreter der Straßenbauabteilung Wolkersdorf, den offiziellen Baubeginn für den zweiten Abschnitt der Ortsdurchfahrt von Bullendorf im Zuge der Landesstraße B 47 vorgenommen. Nach der Fertigstellung der Arbeiten für den ersten Abschnitt vom östlichen Ortsbeginn bis zur Brücke über den Scherrunsengraben im Vorjahr, haben im April die Arbeiten für den zweiten Bereich bis zur Kreuzung der B 47 mit der Lindengasse und der Bäcker gasse begonnen.

Bedingt durch die über 50 Jahre alte Straßenkonstruktion entsprach die Fahrbahn der Landesstraße B 47 im Ortsgebiet von Bullendorf zuletzt nicht mehr den heutigen Verkehrserfordernissen. Weiters waren die Gehwege nicht ausreichend bzw. schon sehr schadhaft. Aus diesen Gründen haben sich der NÖ Straßendienst und die Marktgemeinde Wilfersdorf entschlossen, nach den Einbautenverlegungen durch die Gemeinde die Ortsdurchfahrt auf einer Gesamtlänge von rund 1,3 Kilometern neu zu gestalten. Der Bau soll in drei Abschnitten bis 2026 durchgeführt werden.

Auf einer Gesamtlänge von rund 470 Metern werden beim zweiten Abschnitt zum einen die gesamte Straßenkonstruktion erneuert und zum anderen ein neuer Straßenbelag aufgebracht. Die Fahrbahn der B 47 wird entsprechend dem heutigen Verkehrsstandard und den örtlichen Verhältnissen mit einer Breite von sieben Metern ausgeführt. Durchgehend werden beidseitig der Landesstraße B 47 Gehwege errichtet und für den ruhenden Verkehr Längsparkflächen angelegt. Im Bereich der Kirche wird ein Fahrbahnteiler errichtet, um ein sicheres Queren der Landesstraße B 47 für Fußgänger zu ermöglichen. Die attraktive Grünraumgestaltung soll ein harmonisches Ortsbild gewährleisten.

Presseinformation

Die Arbeiten führt die Straßenmeisterei Mistelbach in Zusammenarbeit mit regionalen Bau- und Lieferfirmen durch. Mit der Fertigstellung ist im Herbst 2025 zu rechnen. Die Kosten für den zweiten Abschnitt belaufen sich auf rund 1,15 Millionen Euro, wobei etwa 955.000 Euro auf das Land Niederösterreich und 195.000 Euro auf die Marktgemeinde Wilfersdorf entfallen. Für die Durchführung der Arbeiten ist eine Sperre der B 47 im Baustellenbereich erforderlich. Die Umleitung erfolgt in Fahrtrichtung Mistelbach über die Bäckergasse und in Fahrtrichtung Großkrut über die Ringstraße.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at